



© Helmut Wallner

## Kindercampus Hainburg

Babenbergerstrasse 29  
2410 Hainburg an der Donau, Österreich

### ARCHITEKTUR

**Architekt Gschwantner ZT GmbH**

### BAUHERRSCHAFT

**Stadtgemeinde Hainburg**

### TRAGWERKSPLANUNG

**Reinhard Schneider**

### ÖRTLICHE BAUAUFSICHT

**Atelier Langenlois**

### FERTIGSTELLUNG

**2017**

### SAMMLUNG

**newroom**

### PUBLIKATIONSdatum

**09. April 2019**



Unter Berücksichtigung von baubiologischen, ökologischen und energetischen Kriterien wurde eine 1 – 2 geschossige Bebauungsstruktur ausgeführt, die sich von Norden nach Süden entwickelt und nach Westen unter Wahrung eines entsprechenden Abstandes zur Stadtmauer orientiert ist. Die zur Babenberger Straße gerichtete Eingangsebene sowie der darüber angeordnete Klassentrakt wurden in Holzriegelbauweise ausgeführt. Sämtliche Dächer haben eine extensive Dachbegrünung.

Durch die modulare Anordnung bzw. Konstruktion der Baukörper ist größtmögliche Ökonomie sowohl in funktioneller bzw. konstruktiver als auch in wirtschaftlicher Hinsicht gegeben. Unter Berücksichtigung von ökologischen Kriterien wurden natürliche Linolbeläge in den Funktionsräumen ausgeführt (diese Räume weisen eine lichte Raumhöhe von 3 Metern auf).

Für Malereien wurden lösungsmittelfreie Farbanstriche in Pastelltönen verwendet. Den Klassenräumen vorgelagert wurden Freiterrassen mit einer Pergola artigen Überdeckung als Sonnenschutz ausgeführt die sowohl als Freiluftklassen bzw. auch als Pausenflächen genutzt werden können. Diese stehen in Verbindung mit dem ansteigenden Gelände und können somit als zweiter Fluchtweg dienen. Südlich der Sonderschule sind in direktem Anschluss die Räumlichkeiten für den Hort bzw. die Tagesbetreuung situiert. Diese Bereiche bilden Innenhöfe zum bestehenden Gelände der angrenzenden NNÖMS.

Das Objekt ist in Niedrigenergiebauweise konzipiert und ermöglicht einen reduzierten Heizwärmebedarf. (Luft-Wasser-Wärmepumpe). Die Lüftungsanlagen mit Kreuzstromwärmetauscher und reduziertem hygienisch erforderlichem Luftwechsel sowie reduzierten internen Lasten und optimierte Sonnenschutzeinrichtungen garantieren ein angenehmes Raumklima. Eine Photovoltaikanlage mit 20 kW peak deckt die Hälfte des anfallenden Strombedarfs ab. Die dem Gelände folgenden Außenanlagen bilden eine attraktive Ergänzung des Objektes. (Text: Architekt)



© Helmut Wallner



© Helmut Wallner



© Helmut Wallner

## Kindercampus Hainburg

### DATENBLATT

Architektur: Architekt Gschwantner ZT GmbH (Franz Gschwantner)

Mitarbeit Architektur: Olivia Stein, Ana Maria Perez Nunez

Bauherrschaft: Stadtgemeinde Hainburg

Mitarbeit Bauherrschaft: GR Ing. Hannes Wimmer

Tragwerksplanung: Reinhard Schneider

örtliche Bauaufsicht: Atelier Langenlois

Mitarbeit ÖBA: Thomas Kerzan

TGA Planung: das leitwerk, Ingenieurbüro & Projektmanagement, Kapelln

Bauphysik: IB Leiler, Wien

Funktion: Bildung

Wettbewerb: 11/2015 - 12/2015

Planung: 01/2016 - 09/2016

Ausführung: 10/2016 - 09/2017

Grundstücksfläche: 3.320 m<sup>2</sup>

Bruttogeschossfläche: 1.608 m<sup>2</sup>

Nutzfläche: 1.496 m<sup>2</sup>

Bebaute Fläche: 1.295 m<sup>2</sup>

Umbauter Raum: 7.434 m<sup>3</sup>

Baukosten: 3,5 Mio EUR

### NACHHALTIGKEIT

Verwendung nachwachsender Rohstoffe (Holzbau) und Wärmepumpe als Energieversorgung. Hoher Dämmstandard.

Heizwärmebedarf: 27.6 kWh/m<sup>2</sup>a HWBref.RK; 18,2 HWBSK (Energieausweis)

Endenergiebedarf: 62,3 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)

Primärenergiebedarf: 119,0 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)

Außeninduzierter Kühlbedarf: 0,6 kWh/m<sup>3</sup>a (Energieausweis)

Energiesysteme: Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, Wärmepumpe

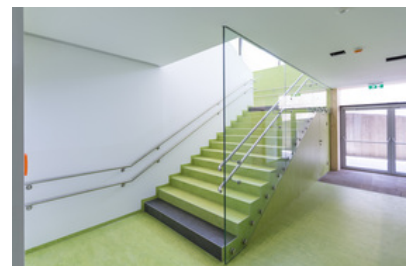
Materialwahl: Holzbau, Stahlbau, Stahlbeton, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC



© Helmut Wallner



© Helmut Wallner



© Helmut Wallner

## Kindercampus Hainburg

im Innenausbau

### AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Baumeister: Leyrer + Graf Baugesellschaft mbH, Horn  
 Dach und Holzbau: Graf Holztechnik GmbH, Horn  
 LM Portale, Schlosser: Metallbau Eybel GmbH, Wolfsthal  
 Bautischler Innentüren: Tischlerei Maglock GesmbH, Langenlois  
 Bodenleger: Boden Karner GmbH, St. Pölten  
 Trockenbauarbeiten: Willich TB GmbH, Asten  
 Fliesen: Golobinjek Rudolf GmbH, Wr. Neustadt  
 Maler: Malerei Horvath, Zurndorf  
 Aussenanlagen: Gartengestaltung Huber GmbH, Hainburg  
 Kindermöbel: Alpenkid Kindermöbel Knach + Knach GmbH, Altenberg  
 Elektro: Raiffeisen-Lagerhaus Zwettl eGS, Zwettl  
 HLS: Ledermüller Installationen GmbH, Martinsberg  
 Aufzug: Kone AG, St. Pölten

### AUSZEICHNUNGEN

2018 Kulturpreis des Landes NÖ - Anerkennung  
 2018 NÖ Holzbaupreis - Anerkennung  
 2018 Vorbildliche Bauten in NÖ - Anerkennung  
 2018 NÖ Baupreis - Nominierung  
 In nextroom dokumentiert:  
 Vorbildliches Bauen in Niederösterreich 2018, Preisträger  
 Holzbaupreis Niederösterreich 2018, Anerkennung

### WEITERE TEXTE

Jurytext Vorbildliches Bauen in NÖ 2018, newroom, 10.11.2018  
 Jurytext Holzbaupreis Niederösterreich 2018, newroom, 16.03.2018



© Helmut Wallner



© Helmut Wallner



© Helmut Wallner

## Kindercampus Hainburg



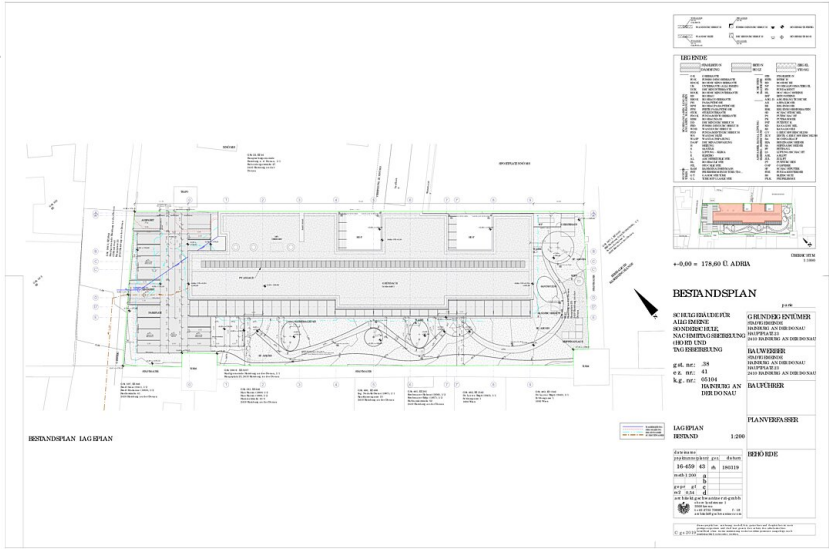
© Helmut Wallner



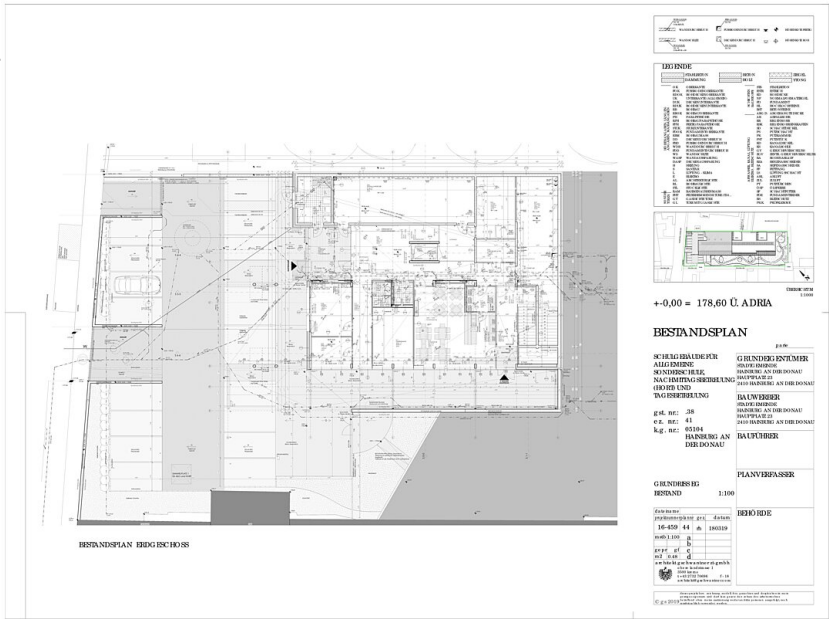
© Helmut Wallner



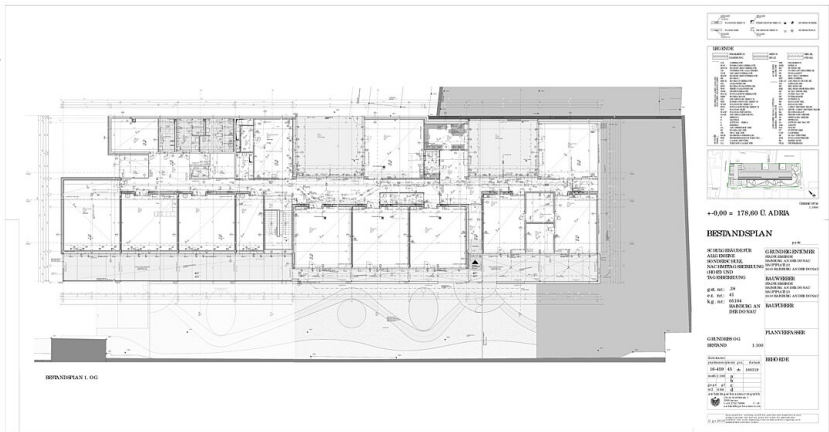
Kindercampus Hainburg



Lageplan



Grundriss EG



Grundriss OG1

